

# Feuerart und Feuerleitung für Maschinengewehre

Autor(en): **Wildbolz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **55=75 (1909)**

Heft 13

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-98771>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zweifeln, da die beste Verteidigung der Hieb, und somit die Offensive ist. Offenbar aber vermöchte jene Defensive nur so lange zu währen, bis Oesterreich seine gewaltige numerische Ueberlegenheit mit Nachdruck zur Geltung zu bringen in der Lage ist.

### Feuerart und Feuerleitung für Maschinengewehre.

Der Verfasser des Artikels in Nr. 12 der Schweizerischen Militärzeitung wird sich wohl mit mir darüber freuen, dass seine Anschauung über die Feuerleitung bei unsern reitenden Mitrailleurs sich deckt mit den neuen bezüglichen Bestimmungen im soeben fertiggestellten, demnächst dem eidgenössischen Militärdepartement zu unterbreitenden Neudruck unsres Kavalleriereglements.

Zu diesem Neudruck zwang die Erschöpfung der Auflage; — die einzige wesentliche Neuerung, die er bringt, ist eben die neue Feuerleitung der Mitrailleurs.

Die Notwendigkeit dieser Aenderung war mir schon seit längerer Zeit klar, weil die bisherige Feuerleitung kein genügend intensives Feuer ergab und weil sie zu kompliziert war.

Am z u g s w e i s e n Auftreten unsrer reitenden Mitrailleurs dagegen wollen wir festhalten.

Ihm wird auch anderswo und namentlich von den Schlachtfeldern der Mandchurei das Wort geredet.

Die Vorschriften schliessen keineswegs aus, dass da, wo dies wünschbar, mehrere Züge nebeneinander mit dem gleichen Feuerzweck eingesetzt werden.

Im Uebrigen hatten wir es ja glücklicherweise bis jetzt nicht zu bereuen, dass wir auch bei der Einrichtung unsrer Mitrailleurs eigne Wege gegangen sind. Oberst Wildbolz

Waffenchef der Kavallerie.

### Eidgenossenschaft.

— In ihrer Generalversammlung vom 21. Februar 1909 hat die **Offiziers-Gesellschaft des Kantons Zürich** beschlossen, den Sitz für die nächste Amtsdauer 1909 bis 1912 nach Zürich zu verlegen. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus den Herren: J. Merkli, Infanterie-Oberstleutnant, Präsident; J. Girsberger, Genie-Major, Vice-Präsident; W. N. Gerber, Kavallerie-Oberleutnant, Aktuar; Dr. A. Schwarzenbach, Generalstabs-Hauptmann, Quästor; H. Kuhn, Infanterie-Hauptmann, Beisitzer.

**Eidgenössische Militärbibliothek.** (Diese Bibliothek steht allen schweizerischen Offizieren unentgeltlich zur Verfügung. — Briefe und Pakete bis zum Gewicht von 2 kg sind portofrei.)

Hauptsächliche Anschaffungen im Januar—Februar 1909. (Schluss.)

Dg 335. Savin de Larclause, A.: Historique du 11e régiment de dragons 1674—1890. Fontenay-le-Comte 1891. 8.

Dg 336. Alexandre, L.: Historique du 15e dragons 1688—1885. Libourne 1885. 8.

Dg 337. Castéras-Villemartin, de: Historique du 16e régiment de dragons 1718—1891. Paris 1892. 4.

Dg 338. Cuel, F.: Historique du 18e régiment de dragons 1744—1894. Meaux 1894. 4.

Dg 339. Bourqueney, de: Historique du 25e régiment de dragons 1665—1890. Tours 1890. 8.

Dg 340. Brémond d'Ars, A. de: Historique du 21e régiment de chasseurs à cheval 1792—1814. Paris 1903. 8.

Dg 341. D'Amonville: Les cuirassiers du Roy. Le 8e cuirassiers. 1638—1892. Paris 1892. 8.

Dg 342. Castillon de Saint-Victor, de: Historique du 5e régiment de hussards. Paris 1889. 4.

Dg 343. Louvat: Historique du 7e hussards. Paris 1889. 8.

Dg 344. Lassus, de: Historique du 11e régiment de hussards. Valence 1890. 8.

Dg 345. Historique du 2e régiment d'artillerie. 1720 à 1898. Grenoble 1899. 8.

E 614. Friedensburg, W.: Die Memoiren Giuseppe Garibaldi's. Ein Auszug aus seinen Tagebüchern. Hamburg 1909. 8.

E 615. Rimond, Ch.: Récits et souvenirs sur Genève de 1840 à 1860. Genève 1908. 8.

E 616. Escher, K.: Bilder aus dem Lazarettleben im deutsch-französischen Krieg 1870. Nach dem Tagebuch der Elise Rellstab von Wädenswil. Zürich 1909. 8.

E 617. Griois, général: Mémoires. 1792—1822. Publiés par son petit-neveu. Avec Instructions et Notes par Arth. Chuquet. Tome 1er. Paris 1909. 8.

E 618. G. d. K. Prinz Ludwig Windisch-Grätz's Kindheit und Jugendzeit 1839—1850. Wien 1908. 8.

E 619. Laupédât: La délimitation de la frontière franco-allemande. Souvenirs et impressions. Paris s. a. 8.

Hc 46. Graffigny, H. de: Les aéroplanes. Historique, Calcul et Construction. Paris (1908). 8.

Hd 43. Baron: Les liaisons par signaux à bras entre les petites unités d'infanterie. Paris (1908). 8.

Ja 86. Jaxa-Dembicki, L. de: Schiesstaktik der Infanterie. Wien 1909. 8.

Jb 44. Wenninger: Ueber Verlauf und Ergebnis von Reiterzusammenstössen. Wien 1909. 8.

Je 54. Brückner: Die Feldartillerie im Begegnungskampf dargestellt an dem Beispiel des Gefechts von Nachow am 27. Juni 1866. Berlin 1909. 8.

Je 35. Immanuel, F.: Taktische Aufgaben für Uebungen und Kriegspiel in Verbänden aller Art bis zum Armeekorps einschliesslich auf Grund der neuesten Vorschriften. 3. Auflage. Berlin 1909. 8.

Ka 80. Lechner, W.: Infanterie-Schiesswesen. Handbuch zum Studium des theoret. Teiles der Schiessinstruktion. 5. Aufl. Budapest 1909. 8.

Kc 37. Der Winter. Illustriertes Wochenblatt für den Wintersport. II. Jahrg. (Okt. 1907 bis Sept. 1908) u. ff. München 1908 ff. 4.

Lb 441. Weiss: Waffenkunde. Berlin 1908/09. 8.  
2. Teil: die Geschütze.  
3. Teil: Wirkung und Gebrauch der Feuerwaffen.

Lb 453. Friseli, E. H.: Die Sjöquist'sche Richtmethode und ihre Anwendung bei Mitrailleusen. Upsala 1908. 8.

Pa 289. Rippich, G.: Wie erhalte ich meine Stimme gesund? Ratschläge für alle Berufsredner, vornehmlich für Offiziere. Berlin 1909. 8.